

Turnusmäßiger Rechenschaftsbericht des Sicherheitentreuhänders per 09.07.2024

Sicherheitentreuhänder:	THV 1 Berlin GmbH (vormals BERGFÜRST Service GmbH)
Vermögensanlage:	Galerie Konze Dortmund
Emittentin/ Schuldnerin:	Cityhaus 100 GmbH, Am Kurpark 33 B, 36251 Bad Hersfeld
VIB:	Vermögensanlagen-Informationsblatt vom 17.12.2019
Emissionsvolumen:	EUR 2.860.000
Hauptforderung:	Die Vermögensanlage hatte eine Fälligkeit zum Stichtag 31.12.2023. Die Fälligkeit ist jedoch bereits mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens per 26.10.2022 eingetreten.
Zinsen:	Mit dem Laufzeitende der Vermögensanlage zum 31.12.2023 sind ebenfalls die Zinsen seit dem 01.01.2022 i.H.v. 6,50 % p.a. an die Anlegerinnen und Anleger zu zahlen. Diese Fälligkeit ist ebenfalls bereits mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens per 26.10.2022 eingetreten.
Sicherungsereignis:	Über das Vermögen der Schuldnerin wurde am 26.10.2022 das Insolvenzverfahren beim Amtsgericht Wuppertal eröffnet. Die Eröffnung erfolgte aufgrund des am 10.08.2022 eingegangenen Antrags der Schuldnerin. Mit der Eröffnung des Insolvenzverfahrens am 26.10.2022 ist der Sicherungsfall eingetreten und die Forderungen aus der Vermögensanlage fällig geworden.
Status:	Der Sicherungsfall ist eingetreten.

Verwertungsbericht

Sicherheiten	Betrag	Status	Bemerkungen
Grundsuld im Nachrang	EUR 2.860.000	Eingetragen	Die Kündigung der Grundsuld ist zum 30.09.2022 erfolgt.
Bürgschaft des Herrn Craig Ballantyne	EUR 100.000	Bestellt	Klage auf Zahlung erfolgreich abgeschlossen. Ein vollstreckbarer Titel aus dem Urteil liegt vor. Eine Zahlungsvereinbarung wurde getroffen.
Bürgschaft des Herrn Rüdiger Pinno	EUR 100.000	Bestellt	Klage auf Zahlung wurde eingereicht und ist rechtsanhängig.

Pfandrecht an Kontoguthaben der Schuldnerin	EUR 0,00 (Stand 09.07.2024)	-	Guthaben in Höhe von EUR 462,93 wurde eingezogen
---	--------------------------------	---	--

Vorrangiger Finanzierungsgläubiger vorhanden?	Ja
VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG	ca. EUR 3.300.000, genaue aktuelle Valuta derzeit unbekannt
Stadt Dortmund	ca. EUR 20.900,00 zzgl. Säumniszuschlägen aus öffentlichen Lasten
Vorrangiger Sicherungsgläubiger vorhanden?	Ja
VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG	Vorrangige Grundschulden in Höhe von insgesamt nominal EUR 6.300.000

Vorläufige Bewertung zum aktuellen Stand

Der vorliegende Bericht des Sicherheitentreuhänders wurde turnusgemäß erstellt. Er enthält jedoch noch keine grundlegend neuen Informationen seit dem letzten Bericht des Sicherheitentreuhänders vom 09.01.2024.

Im Einzelnen heißt das:

Ein freihändiger Verkauf des Objekts wurde durch die erstrangig finanzierende Bank initiiert, das Gebotsverfahren dazu läuft noch. Für die angeordnete Zwangsversteigerung der Immobilie ist noch kein Versteigerungstermin bekannt gegeben worden. Nach aktueller Auskunft des Amtsgerichts liegt das in diesem Zusammenhang beauftragte Verkehrswertgutachten noch nicht vor.

Nach wie vor steht das Objekt leer und generiert keine Mieteinnahmen.

Bürgschaft von Herrn Craig Ballantyne: Die Klage auf Zahlung wurde erfolgreich abgeschlossen. Mit Herrn Herr Ballantyne wurde eine Ratenzahlung vereinbart. Die letzte Rate ist Ende August 2024 fällig.

Bürgschaft von Herrn Rüdiger Pinno: Die Klage auf Zahlung aus der Bürgschaft ist weiterhin anhängig.

Nach Abschluss der Verwertung der für die Vermögensanlage gestellten Sicherheiten wird der Sicherheitentreuhänder die erhaltenen Verwertungserlöse, abzüglich der Aufwendungen, insbesondere der Rechtsverfolgungskosten, für die Durchsetzung der Ansprüche aus den gestellten Sicherheiten, an die Anlegerinnen und Anleger auskehren. Wann und in welcher Höhe dies erfolgen kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Zur Information: Die Durchführung der Verwertungsmaßnahmen ist ein langwieriges Verfahren und kann sich insgesamt über einen Zeitraum von mehreren Jahren ziehen.

Wir möchten Sie daher bezüglich des angestoßenen Prozesses um Geduld bitten. In den turnusmäßigen Rechenschaftsberichten des Sicherheitentreuhänders wird alles Berichtswerte Eingang finden – sofern diese Angaben dem Sicherheitentreuhänder bei der Erstellung des turnusmäßigen Berichts als belastbare Informationen vorliegen.

Hinweis:

Die Verwertung der Sicherheiten lässt Ihre schuldrechtlichen Ansprüche gegenüber der Emittentin/ Schuldnerin unberührt.

Der Sicherheitentreuhänder, die THV 1 Berlin GmbH, haftet nicht für die Emittentin oder die Darlehensschuld. Der Sicherheitentreuhänder kann aus dem Treuhandvertrag nur für die ordnungsgemäße Verwaltung und ggf. Verwertung der Sicherheiten sowie die Herausgabe des Verwertungserlöses durch die Anleger in Anspruch genommen werden.

Der Sicherheitentreuhänder fertigt im regelmäßigen Turnus von etwa sechs Monaten einen Statusbericht an und stellt diesen den Anlegerinnen und Anlegern der Vermögensanlage zur Verfügung.